

# Statistische Berichte

B III 7 - j / 94

## Studentenwohnplätze im Land Brandenburg am 01.10.1994

Im Ergebnis der Befragung der Studentenwerke zum 01.10.1994 wurden im Land Brandenburg 6095 Studentenwohnplätze ermittelt.

Damit ist die Anzahl der Unterkünfte um 518 Wohnplätze geringer als im Jahr 1993, obwohl in Frankfurt (Oder) neuer Wohnraum für Studenten geschaffen wurde. Ursachen für die Verringerung der Wohnkapazitäten sind die Fortsetzung der Sanierung und Modernisierung des Wohnheimbestandes (vorübergehende Schließung, Umbau von Dreibettzimmer in Zwei- bzw. Einbettzimmer).

Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist das Hochschulstatistikgesetz (HStatG) vom 02.11.1990 (BGBl. I S. 2414), geändert durch Artikel 3 des Statistikänderungsgesetzes (StatÄndG) vom 02. März 1994 (BGBl. I S. 384), i. V. m. dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378).

Erfaßt wurden alle Studentenwohnplätze, die mit öffentlichen Mitteln errichtet oder gefördert worden sind.

Die Angaben beziehen sich ausschließlich auf Studentenwohnrichtungen (Heime, Gebäude) in öffentlicher Trägerschaft der Studentenwerke nach Hochschulorten. Unterkünfte im Bereich des privaten Wohnungsmarktes wurden bisher im Land Brandenburg nicht mit öffentlichen Mitteln gefördert und sind deshalb nicht in diesem statistischen Bericht enthalten.

Unberücksichtigt blieben die Studentenwohnplätze der Verwaltungsfachhochschulen in Bernau und Königs Wusterhausen. Diese Wohnplätze gehören nicht zur Trägerschaft eines Studentenwerkes und wurden nicht in die Befragung einbezogen.

### Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik  
Brandenburg  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52  
14410 Potsdam  
Telefon: (0331) 39 403 - 405  
Fax: (0331) 39 418  
BTX: \*47474#

Erschienen im Februar 1995  
Preis: 2,50 DM

Nachdruck, auch im Auszug,  
nur mit Quellenangabe gestattet!

### Studentenwohnplätze am 01.10.1994 nach Studentenwerken und Hochschulorten

Studentenwerk Hochschulort	Anzahl der Einrichtungen	Studentenwohnplätze	
		zusammen	dar.: mit Eignung für Rollstuhlfahrer
<b>Studentenwerk Potsdam</b>	20 <sup>1)</sup>	2997	15
davon: Potsdam	18 <sup>1)</sup>	2783	11
Wildau	2	214	4
<b>Studentenwerk Frankfurt (Oder)</b>	6	1029	-
davon: Frankfurt (Oder)	2	822	-
Eberswalde	4	207	-
<b>Studentenwerk Cottbus</b>	9	2069	12
davon: Cottbus	6	1675	12
Senftenberg	3	394	-
<b>Land Brandenburg</b>	<b>35</b>	<b>6095</b>	<b>27</b>

### Studentenwohnplätze am 01.10.1994 nach Art der öffentlichen Förderung

Art der öffentlichen Förderung	Studentenwohnplätze	
	zusammen	dar.: mit Eignung für Rollstuhlfahrer
Zuschuß aus Landesmitteln	3899	7
Zuschuß aus Bundes- und Landesmitteln	2076	20
Darlehen aus Bundes- oder Landesmitteln	120	-
<b>Land Brandenburg</b>	<b>6095</b>	<b>27</b>

1) Studentendorf Babelsberg gilt als eine Einrichtung